

zu lesen auf				zielt primär auf					Textlänge, LIX		Bau
Buchstaben- ebene	Wort- ebene	Satz- ebene	Text- ebene	lautieren	flüssig lesen	Text- verstehen	Textsorten- kenntnis	Wort- schatz	344 Wörter	34	

Hausbau

1. Lesen Sie beide Texte Satz für Satz. Erschließen Sie sich die Sätze eines Absatzes. Lesen Sie dabei laut. Fragen Sie nach, wenn die Bedeutung unklar ist. Wiederholen Sie das Lesen so oft, bis Sie alle Sätze fließend und sinnvoll betont vorlesen können.
2. Lesen Sie dann den Textabschnitt im Tandem abwechselnd vor.
3. Hören Sie beim Lesevortrag Ihres Lesepartners genau zu. Hat er oder sie genau und gut betont vorgelesen? Was hat er/sie gut gemacht?

Wände

Artur hat seine Ausbildung auf der Baustelle begonnen. Sein Ausbilder erklärt: „Letzte Woche wurde das Fundament gegossen.

In dieser Woche werden die Wände des Kellers gebaut. Dazu zimmern wir hohle Wände aus Holz. Das nennt man die Schalung.

Wenn die Schalung fertig ist, bringt ein Betonmischer den Beton.

Der Beton wird zwischen die Bretterwände der Schalung gegossen.

Beton ist ein dicker Brei aus Sand, Kies, gemahlene Steine und Wasser. Wenn Beton trocknet, wird er hart. Damit die Wände noch fester werden, verwendet man dicke Stäbe aus Stahl im Beton. Später nehmen wir die Bretter weg und die starken Kellerwände bleiben stehen.

Heute beginnen wir mit dem Bau der Schalung. Du kannst die Bretter holen. Bitte bring auch einen Hammer und die Nägel mit.“

Decken

Ein paar Wochen später lernt Artur, wie eine Betondecke gegossen wird. Arturs Ausbilder beschreibt den Ablauf:

„Die Maurer haben alle Wände des Geschosses hochgezogen. Heute bauen wir die Schalung für die Decke. Wir zimmern einen großen Kasten aus Holz.

Zuerst bauen wir eine Decke aus Holzbrettern. Die Holzbretter liegen auf Balken, diese liegen auf Eisenstützen. Die Eisenstützen stützen die Holzschalung von unten ab, bis die Decke fest ist.

zu lesen auf				zielt primär auf					Textlänge, LIX		Bau
Buchstaben- ebene	Wort- ebene	Satz- ebene	Text- ebene	lautieren	flüssig lesen	Text- verstehen	Textsorten- kenntnis	Wort- schatz	344 Wörter	34	



Dann legen wir auf die Schalung ein Gitter aus Eisenstangen, die Armierungseisen. Die Armierungseisen werden von Hand mit Draht festgebunden.

Bei der Betondecke müssen wir daran denken, dass wir Öffnungen für die vertikal verlaufenden Rohre und den Schornstein lassen. Außerdem legen wir Plastikschläuche für Stromleitungen in die Betondecke. Diese Plastikschläuche nennt man Leerrohre. Die Elektriker ziehen später Kabel durch diese Leerrohre.

Danach gießen wir flüssigen Beton in die Schalung. Der Kran bringt den flüssigen Beton in einem Silobehälter. Wir müssen den flüssigen Beton mit Schaufeln gleichmäßig verteilen und mit einem Rüttler kurz durchschütteln. Auf diese Weise entstehen keine Luftlöcher im Beton.

Zuletzt wird der Beton geglättet. Schon nach einigen Stunden kann man auf der fertigen Decke herumlaufen. Bis er richtig steinhart ist, muss man aber ungefähr drei Wochen warten.

Los geht's! Die Eisenstützen liegen noch auf der Ladefläche des Transporters. Artur, du kannst die Eisenstützen gleich mit dem Kran hierher transportieren.“

zu lesen auf				zielt primär auf					Textlänge, LIX		Bau
Buchstaben- ebene	Wort- ebene	Satz- ebene	Text- ebene	lautieren	flüssig lesen	Text- verstehen	Textsorten- kenntnis	Wort- schatz	151 Wörter	32	



© Copyright: Deutscher Volkshochschul-Verband e. V.

4. Bringen Sie die Sätze in die richtige Reihenfolge und schreiben Sie sie ab.
Lesen Sie den Ablauf Ihrem Lesepartner vor.

Wände

Wir zimmern hohle Wände aus Holz.

Wenn der Beton getrocknet ist, nehmen wir die Bretter weg.

Für den Bau der Schalung holen wir Bretter und Nägel.

Ein Betonmischer bringt Beton.

Wir stecken dicke Stäbe aus Stahl in den Beton.

Wir gießen den dicken Brei aus Sand, Kies, gemahlene Steine
und Wasser zwischen die Bretterwände.

zu lesen auf				zielt primär auf					Textlänge, LIX		Bau
Buchstaben- ebene	Wort- ebene	Satz- ebene	Text- ebene	lautieren	flüssig lesen	Text- verstehen	Textsorten- kenntnis	Wort- schatz	151 Wörter	32	



5. Verfahren Sie wie in Aufgabe 4 und schreiben Sie in Ihr Heft.

Decken

- Die Maurer ziehen die Wände im nächsten Geschoss hoch.
- Wir glätten den Beton.
- Wir beachten Öffnungen für vertikal verlaufende Rohre und den Schornstein.
- Wir holen Eisenstützen, Bretter und Nägel.
- Ein Kran bringt flüssigen Beton in einem Silobehälter. Der Beton wird in die Schalung gegossen.
- Wir warten, bis der Beton hart ist.
- Wir stellen Eisenstützen auf das Fundament.
- Wir legen Armierungseisen und Leerrohre auf die Schalung.
- 1 Die Maurer haben die Wände hochgezogen.
- Wir schütteln den Beton kurz durch.
- Wir legen Holzbretter auf die Eisenstützen. Wir zimmern einen großen Kasten aus Holz.
- Wir verteilen den dicken Brei mit Schaufeln.